

**Presseausendung**
18.01.2010**Bundesliga in Graz**

Ein Favoritensterben bringen die Runden 4 bis 7 der österreichischen Schach Bundesliga im Grazer Hotel Novapark. Lediglich Tabellenführer Jenbach zeigt sich immun, gewinnt alle vier Begegnungen und ist auf bestem Weg den Staatsmeistertitel nach Tirol zu holen.

Holz Dohr könnte den Jenbachern die Suppe noch versalzen. Zwar verlieren die Frohnleitner das wichtige Duell gegen Jenbach überraschend glatt mit 1,5:4,5 und das obwohl das Team allgemein leicht favorisiert wurde, aber drei Siege gegen Maria Saal, Fürstenfeld und Hohenems lassen theoretisch und praktisch die Titelchance leben.

Eine Chance, die SK Advisory Invest Baden nach zwei völlig unerwarteten Niederlagen gegen die burgenländischen Teams von Wulkaprodersdorf und Lackenbach in den Wind schreiben kann. Insbesondere Siegfried Baumegger und Sebastian Siebrecht erwischen ein katastrophales Wochenende und verlieren zusammen fünf Partien. Zum Vergleich hat Tabellenführer Jenbach bis zur 7. Runde gewartet, bis mit Zoltan Gyimesi erstmals einer ihrer Spieler den König umlegen musste. Siege gegen Pamhagen und Styria Graz sind für Baden nur ein schwacher Trost, das groß geplante Festival rund um die Schlussrunden erleidet einen Dämpfer, den Staatsmeistertitel von 2008 wird man kaum wiederholen können.

Aus steirischer Sicht hält Holz Dohr die grünweiße Fahne hoch. Fürstenfeld zeigt in Graz Licht und Schatten. Einem knappen 3,5:2,5 Sieg gegen Mayrhofen/Zillertal folgen knappe Niederlagen gegen Maria Saal und Holz Dohr. Ein klarer 4,5:1,5 Sieg gegen Pamhagen bringt die Oststeirer knapp hinter Maria Saal noch auf Rang 4, einen Platz vor Baden. Schwer zu erklären ist das Abschneiden von Styria Graz. Nach einer durchaus unglücklichen 2,5:3,5 Niederlage gegen Jenbach bricht das Team ein und verliert auch noch gegen Hohenems und Baden, wobei Eva Moser ein Schwarzsieg gegen Siegfried Baumegger gelingt. Lediglich Schlusslicht Husek Wien wird klar mit 4,5:1,5 geschlagen. Am Ende ein wichtiger Sieg, der Klassenerhalt scheint damit gesichert. Den Kampf gegen den Abstieg müssen Hohenems, Mayrhofen/Zillertal, Pamhagen und Husek Wien führen.

4. Runde am 14.01.2010 um 16.00					
Nr.	Team	Team	Erg.	:	Erg.
1	Holz Dohr	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	5	:	1
2	SK Sparkasse Fürstenfeld	Mayrhofen/Zillertal	3½	:	2½
3	ASVÖ Pamhagen	SK Advisory Invest Baden	2	:	4
4	ASVÖ Wulkaprodersdorf	Husek Wien	5	:	1
5	ASVÖ SK Lackenbach	SK Hohenems	4	:	2
6	Styria Graz	Sparkasse Jenbach	2½	:	3½

5. Runde am 15.01.2010 um 14.00					
Nr.	Team	Team	Erg.	:	Erg.
1	Sparkasse Jenbach	Holz Dohr	4½	:	1½
2	SK Hohenems	Styria Graz	3½	:	2½
3	Husek Wien	ASVÖ SK Lackenbach	½	:	5½
4	SK Advisory Invest Baden	ASVÖ Wulkaprodersdorf	2½	:	3½
5	Mayrhofen/Zillertal	ASVÖ Pamhagen	4	:	2
6	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	SK Sparkasse Fürstenfeld	3½	:	2½
6. Runde am 16.01.2010 um 14.00					
Nr.	Team	Team	Erg.	:	Erg.
1	Holz Dohr	SK Sparkasse Fürstenfeld	3½	:	2½
2	ASVÖ Pamhagen	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	1½	:	4½
3	ASVÖ Wulkaprodersdorf	Mayrhofen/Zillertal	4	:	2
4	ASVÖ SK Lackenbach	SK Advisory Invest Baden	4	:	2
5	Styria Graz	Husek Wien	4½	:	1½
6	Sparkasse Jenbach	SK Hohenems	4	:	2
7. Runde am 17.01.2010 um 10.00					
Nr.	Team	Team	Erg.	:	Erg.
1	SK Hohenems	Holz Dohr	2½	:	3½
2	Husek Wien	Sparkasse Jenbach	1½	:	4½
3	SK Advisory Invest Baden	Styria Graz	4	:	2
4	Mayrhofen/Zillertal	ASVÖ SK Lackenbach	1½	:	4½
5	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	ASVÖ Wulkaprodersdorf	3½	:	2½
6	SK Sparkasse Fürstenfeld	ASVÖ Pamhagen	4½	:	1½

Rg.	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	Sparkasse Jenbach	7	7	0	0	14	32,5
2	Holz Dohr	7	5	1	1	11	26,0
3	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	7	5	0	2	10	22,5
4	SK Sparkasse Fürstenfeld	7	4	1	2	9	26,0
5	SK Advisory Invest Baden	7	4	1	2	9	24,5
6	ASVÖ Wulkaprodersdorf	7	4	0	3	8	22,0
7	ASVÖ SK Lackenbach	7	4	0	3	8	19,5
8	Styria Graz	7	3	1	3	7	23,5
9	SK Hohenems	7	1	1	5	3	16,5
10	Mayrhofen/Zillertal	7	1	0	6	2	14,5
11	ASVÖ Pamhagen	7	0	2	5	2	14,0
12	Husek Wien	7	0	1	6	1	10,5

Grazer Stadtmeisterschaft

Eine Runde vor Schluss haben noch vier Spieler eine Chance auf den Titel des Grazer Stadtmeisters. In der A-Gruppe führt Walter Kastner vor Robert Aschenbrenner, Peter Schreiner und Barbara Schink.

Kastner profitiert am zweiten langen Wochenende der Grazer Stadtmeisterschaft in Runde 4 am Freitag Abend von einer Erkrankung des Topgesetzten Gert Schnider und bekommt kampflos den Punkt. Ein hart erkämpftes Remis gegen Peter Schreiner und ein Sieg gegen Gernot Spindelböck reichen in Folge um mit 5 Punkten als Führender in die Schlussrunde am kommenden Freitag zu gehen. Die Führung ist freilich nur hauchdünn, Robert Aschenbrenner spielt gegen Schreiner ebenfalls Remis, gewinnt dann aber gegen Halsegger und Pirker und liegt punktgleich auf Rang 2.

Titelchancen haben auch noch Peter Schreiner und Barbara Schink. Nach den Remisen gegen Aschenbrenner und Kastner gewinnt der Frauentaler gegen Halsegger und bleibt mit einem halben Zähler Rückstand in Lauerstellung. Nationalspielerin Barbara Schink holt mit Siegen gegen Korom und Fabian und einem Remis gegen Nickl zweieinhalb Punkte und liegt in der Zwischenwertung mit 4 Punkten am alleinigen 4. Platz. Dahinter folgt eine ganz Meute mit dreieinhalb Zählern, angeführt von Kaus Nickl und Lukas Handler. In der Schlussrunde trifft Aschenbrenner auf Schink, Nickl auf Kastner und Schreiner auf Stolterfoht.

In der B-Gruppe hat Haris Mujacic bisher nur ein Remis zugelassen und führt alleine mit 5,5 Punkten vor Günter Pudmich (5) und dem steirischen Jugendkaderspieler Florian Penz (4,5). In den Top-10 ist dem neunjährigen Bardhyl Uksini noch ein weiteres steirisches Talent auf Erfolgskurs.

Die Schlussrunde steigt am kommenden Freitag, die Siegerehrung folgt am Sonntag gemeinsam mit der Grazer Stadt-Blitz-Meisterschaft.

A-Gruppe, Zwischenstand nach der 6. Runde

Rg.	Name	EloI	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	Kastner Walter	2219	Schachfreunde Graz	5,0	14,0
2	Aschenbrenner Robert	2246	Esv Austria Graz	5,0	13,0
3	Schreiner Peter	2225	Frauental	4,5	14,5
4	Schink Barbara	2027	Strassenbahn Graz	4,0	12,0
5	Nickl Klaus Prof.	2183	Postsportverein Graz	3,5	13,0
6	Handler Lukas	2158	Schachfreunde Graz	3,5	12,5
7	Matosec Thomas	2065	Schachfreunde Graz	3,5	12,0
8	Huber Martin Christian	1925	Schachfreunde Graz	3,5	12,0
9	Spindelboeck Gernot	2267	Esv Austria Graz	3,5	11,5
10	Neubauer Anton	2014	Esv Austria Graz	3,5	10,0

B-Gruppe, Zwischenstand nach der 6. Runde

Rg.	Name	EloN	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	Mujacic Haris	1861	Sc Extraherb Ws	5,5	15,5
2	Pudmich Guenter Dr.	1704	Baernbach	5,0	16,5
3	Penz Florian	1803	Styria Graz	4,5	13,5
4	Eibinger Manuel	1776	Grazer Uhrturm	4,5	12,5
5	Lamp Manfred	1749	Styria Graz	4,5	12,5
6	Grossberger Udo	1657	Postsportverein Graz	4,0	16,0
7	Taucher Daniel	1844	Baernbach	4,0	15,5
8	Fischer Werner	1758	Gratkorn	4,0	15,0
9	Bruder Peter	1827	Gratkorn	4,0	13,5
10	Uksini Bardhyl	1654	Schachfreunde Graz	4,0	13,0

Obersteirische Jugendeinzelmeisterschaft

Der Leobner Robert Rauchlahner gewinnt die Einzelmeisterschaft der Jugend des Kreises Nord mit 5 Punkten aus 5 Partien. Rauchlahner bleibt als einziger Spieler ohne Punkteverlust. Auf den Plätzen landen Florian Posch aus Ratten und Jasmin-Denise Schloffer, die damit bestes Mädchen wird. Beide erzielen ebenso 4 Punkte wie Leopold Schein und Emil Süß, die nach Feinwertung auf den Plätzen 4 und 5 landen.

Organisiert wird die Meisterschaft bestens vom Schachklub Knittelfeld. Als Schiedsrichter wirkten Manfred Reibenbacher und Helmut Müller. Erfreulich ist die Gesamtteilnehmerzahl. Insgesamt 37 Talente haben an der Meisterschaft teilgenommen.

Endstand:

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	Rauchlahner Robert Jun.	1582	Leoben	5,0	17,5
2	Posch Florian	1486	Horn Union Ratten	4,0	17,0
3	Schloffer Jasmin-Denise	1369	Spg. Feldbach-Kirchberg	4,0	16,5
4	Schein Leopold	1400	Leoben	4,0	12,5
5	Suess Emil	1254	Irdning	4,0	12,0
6	Propst Domenik	1327	Vorwaerts Fohnsdorf	3,5	15,5
7	Teichert Daniel	1379	Leoben	3,5	15,0
8	Etheridge Kimberly	1212	Irdning	3,5	14,0
9	Ammer Arian	1265	Vorwaerts Fohnsdorf	3,5	12,0
10	Krempel Jacqueline	1214	Vorwaerts Fohnsdorf	3,0	13,5

37 Teilnehmer/innen

Termine

08.01.-22.01.2010, Grazer Stadtmeisterschaft

Graz - Hotel Bokan, 7 Runden Schweizer System. Beginn: 19.00 Uhr, Nennschluss vor Ort: 18.30.

24.01.2010, Grazer Stadt-Blitz-Meisterschaft

Graz - Hotel Bokan, 11 Runden Schweizer System. Beginn: 15.00 Uhr, Nennschluss vor Ort: 14.45.